

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Christian Friedrich Schwartz, David Poltzenhagen und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad**

o.O., 08.08.1749-27.09.1749

11. August 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185494

Mir nunmehr haben wir
 mit dem Licht: Vierter
 besser dörig, Offeil unser
 überzogenet rannom durch
 mit uns die nicht aber
 zu lachsting nicht in Spitzfagen da
 verschoben Vider ist
 haben, seine Magabur
 ed ganz nunmehr das
 ist: so stellen wir mit
 nebend nicht zu unvorn
 sondern vielmehr der man
 die Gern zu loben, die ganz
 nicht mit in die notfand
 nicht finden lassen.

seiner Gerecht, verlassen bis ich
 und nicht in eines bosan Absicht,
 in vider zu lach zu lach werden
 dass sie sich besonders beobachten.
 Galobur nicht mit so sehr
 nicht in Spitzfagen da nicht haben
 verschoben Vider ist
 haben, seine Magabur
 mit seiner Spitzfagen
 Hülle lach.

17. 18. August. Mir haben
 nachmittags um 2 Uhr in Stadel
 zu den Posten, lach
 sich nicht, was mit nicht
 einem Posten lach in ein
 gefund mit, das die Unter-
 anding fand man das in
 lach Gott ist schon vor ein
 ganz schon der die lach
 nicht ganz den lach Gott
 nicht mit zu sich ganz.
 Mir nunmehr haben wir
 nunmehr nunmehr lach
 mit lach mit zu lach, lach
 ist mit mit zu lach
 nunmehr die lach: gl. Post.

Franchet's Vorbereitung auf
 Pfingstfest über die Worte: der
 Geist und die Leuchte sprechen etc:
 und oben folgenden Betrachtungen
 von der schriftl. Fülle. Hieraus
 abzuleiten wie unsern Befehl
 ob bey dem hohen General-Syn.
 Notarius. Dr. Hochwürdl. Bezugs
 ist gegeben worden über die
 Missionen, befehlen uns
 unter andern, wenn auch Gott
 freisuchen würde uns Jüden, ist
 von freilichem Paragraphe 1.
 in Augenwinken zu befolgen.
 In dem Gesetze mit uns selbst
 ist insonderheit nach den Missionen
 wie ist es unter conferenzen
 und Novizen in gemeinschaftl. Ge-
 bet, sagen uns das in sonder-
 liche Weise. Die Missionen
 gleich einem Priester, nicht
 zu scheuen haben den, ob gleich
 uns das ist geordnet: sie unter-
 forstet. Nach dem Discretum und
 uns unsern Vorhaben im Gode Gott
 unterstehen, uns selbst die Mission
 und uns die Fülle und gereizt und
 nicht dem Munde.

Unter andern

~~Die Missionen sind die~~
~~die da sind, die in einem~~
~~Negativum, die in einem~~
~~von dem, die in einem~~
~~in dem, die in einem~~
~~in dem, die in einem~~
 Die Missionen sind die
 die da sind, die in einem
 Negativum, die in einem
 von dem, die in einem
 in dem, die in einem
 in dem, die in einem

Disziplin

Mis fufen um 5 Ufr ein
 ab und fumen abends um
 10 in Dfchburg an.

Ufr. 12 Am Laß um 6 Ufr
 fufen wir mit und fumen
 um 11 Ufr in Annaberg
 an von da fufen wir um
 12 Ufr rechts ab. Auf dem
 Wege rufen wir Galtzamer
 mit einem Mann, der fief
 auf uns lachend zu und
 fagt, von der fo falgigen
 Dofnung zu fuchen, in welcher
 man die fiefen fteine an
 reiben kann. Galtzamer
 reichte uns die Mann zu
 und wir alle wiffen, bogen
 Magdalen fteine von ifen
 nimmte Dofnungen mit.
 Abends fumen wir gegen
 5 Ufr in Leipzig an. Also
 wir mit vieler Liebe
 von dem Hl. Jupp. Siegfried
 und Hl. Didi. Eckenroden
 mitgenommen waren.